

Sue Bachmann  
und Pumuckl sind  
bereit für  
Schabernack.

# Die Klabauterfrau

Sue Bachmann ist Schauspielerin, Musiklehrerin, Figurenspielerin, Märлитante ... und vieles mehr. Im Kindermusical «Pumuckl» erweckt der Tausendsassa jetzt «den Kobold mit dem roten Haar» zum Leben.

TEXT CLAUDIA HOTTIGER FOTOS CHRISTIAN SCHNUR

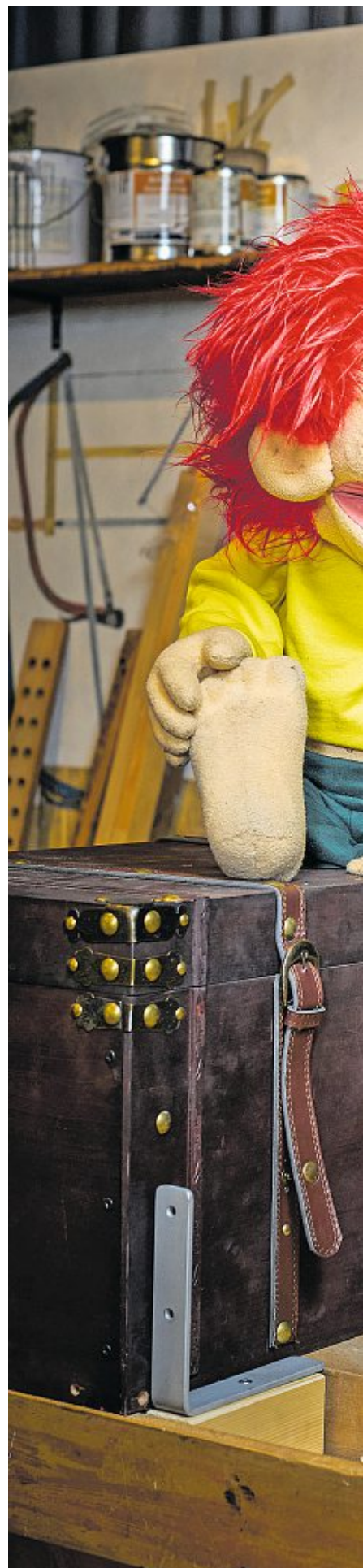
«Mach mal vorwärts!», neckt Sue Bachmann den Fotografen, der auf der Bühne gerade das Licht aufbaut. Oder war da gerade Pumuckl so frech? Beides, denn sobald die Figurenspielerin mit ihren Händen in die Puppe reingeht, verändert sich alles. Dann wird aus Sue Bachmann und einer vorher leblosen Figur Pumuckl, der Kobold mit der roten Strubbel-Frisur. «Ich bin schon ein bisschen wie er», sagt die 47-Jährige, während sie den Kopf der Puppe so zu sich dreht, als würde sie Pumuckls Reaktion abwarten. Mit dem Unterschied, dass er Freches tun könne, ohne dass jemand erfährt, wer es war. «Das würde ich mir manchmal auch wünschen», sagt sie lachend.

Die Bühne hat es der Luzernerin bereits als Kind angetan. Sie spielte schon früh Theater und nahm Gesangsunterricht. Mit 16 Jahren reiste sie sogar nach Berlin, um dort für eine Rolle vorzusingen. Obwohl ihr Vater eigentlich wollte, dass sie «öbbis Rächts» lernt. Was sie dann auch tat. Doch als die damals 21-Jäh-

rige ihre Ausbildung zur Hochbauzeichnerin abgeschlossen hatte, stand sie ohne Job da. «Weil die Baubranche am Boden war.» Also fand sie doch zur Musik zurück. Am Konservatorium in Zürich studierte sie Musikalische Grundausbildung und wurde Musiklehrerin. Seit 17 Jahren arbeitet sie nun schon an der Musikhochschule am Zürichberg.

## Und dann war Schluss!

Ende gut, alles gut? Nicht ganz. Denn egal was Sue Bachmann tat, sie war im Clinch: «Ich liebe das Arbeiten mit Kindern», schwärmt sie. Aber die Bühne liebt sie genauso – auch wenn sie durchs Hintertürchen reingerutscht sei. In über 40 Produktionen hat das Multitalent bis heute mitgespielt, wobei es ihr vor allem Kindermusicals angetan haben, «weil diese besonders viel Spass machen». Nebenbei ist sie Märлитante, dirigiert einen Jodelchor, liest Kindergeschichten und leiht unter anderem Prinzessin Lillifee im Hörspiel ihre Stimme.





**«Hurra, hurra,  
der Pumuckl ist da!»**

«Coop Kindermusicals.ch» präsentiert «Pumuckl» – als Uraufführung in einer schweizerdeutschen Fassung. Vom 28. Oktober 2023 bis zum 5. Mai 2024 tourt der rothaarige Kobold durch die Deutschschweiz. Mit der Coop-Hello-Family-Card profitieren Sie von Fr. 6.- respektive Fr. 8.- Rabatt auf fast alle Vorstellungen.

Weitere Infos unter:

[www.coop.ch/kindermusicals](http://www.coop.ch/kindermusicals)

**JETZT PROFITIEREN**

Doch vor vier Jahren zog sie die Reissleine. «Jetzt will ich etwas für mich tun», habe sie sich gesagt. Sie kehrte der Bühne den Rücken und machte eine Ausbildung zur Figurenspieltherapeutin. Eine Therapieform, bei der Kinder, aber auch Erwachsene ihre eigenen Geschichten mit Figuren nachspielen. Warum sie diesen Weg eingeschlagen hat? «Weil Figuren es mir schon immer angetan haben.» Bäbis fand sie langweilig, Tiere dafür umso spannender. Das Spiel mit unterschiedlichen Charakteren und Dialekten mache ihr beim Figurenspiel besonders viel Freude. «Das Therapeutische hat mich zudem zu mir selber gebracht.» Und als sie das Gefühl hatte, bei einem Beruf endlich angekommen zu sein, klopfte der Regisseur Matthias Keilich (58) an. «Und da sind wir nun», sagt sie schmunzelnd.

**Der Reiz am Verschwinden**

Der Pumuckl ist jedoch auch für die bühnenerfahrene Sue Bachmann eine Hauptrolle der etwas

→ Seite 97

→ anderen Art. «Mein Ziel ist es, dass mich die Kinder auf der Bühne nicht wahrnehmen.» Klingt komisch, ist aber für eine Figurenspielerin normal. Diese soll für das Publikum nämlich unsichtbar sein – wie der freche Klabautermann, den nur Meister Eder sehen kann. In einigen Ländern tragen solche Figurenspieler:innen deshalb nicht nur dunkle Kleidung, sondern zusätzlich einen Schleier vor dem Gesicht. Sue Bachmann spielt zwar ganz in Schwarz, aber offen. Das heisst, ihr Kopf bleibt unbedeckt. Was es schwieriger macht, das Publikum von einem abzulenken. «Das verlangt mir schon einiges ab.»

Doch kaum ist sie in der Rolle, wechselt sie in den Pumuckl-Modus und wirft mit frechen Sprüchen nur so um sich. Das Humorvolle und Freche passt gut zu ihr. «Ich bin wie ein grosses Kind», sagt sie von sich. Und deshalb darf ein bisschen Schabernack ganz im Sinne von Pumuckl auch im Leben von Sue Bachmann nicht fehlen. ●



Sue Bachmann (rechts) und ihr Pumuckl halten Meister Eder (Dänu Brüggemann) ganz schön auf Trab.

ANZEIGE

# Für mehr Energie

Eine ideale Kombination von Wirksamkeit, Verträglichkeit und Convenience. Noch dazu alles zu 100% in der Schweiz hergestellt.

## B12 Kapseln

- ✔ Zur Verringerung von Müdigkeit
- ✔ 1 Kapsel deckt den täglichen Bedarf

## Eisen-Plus Sticks

- ✔ Eisenpräparat mit natürlicher Folsäure
- ✔ Angenehmer Geschmack

